

Protokoll über die 21. Sitzung des Kreisausschusses
am 18. Mai 2026

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

Anwesende: Jeremi Schmalz, 1. eaB, i. V. für Landrat Thomas Ahke
Annette Lehmann, FG CDU/ABL
Andreas Schreiber, AfD-Fraktion, i. V. für Herrn Görbig
Oleg Shevchenko, SPD-Fraktion, i. V. für Herrn Henning
Karl-Josef Montag, Fraktion FWG-UH/FDP

entschuldigt: Hans-Joachim Roth, FG CDU/ABL
Cordula Eger, Fraktion LINKE/Grüne

Verwaltung: Cindy Engelhardt-Schütze, FBL 1
Jessica Döring, Ehrenamtsbeauftragte

Schriftführung: Andrea Junker, Kreistagsbüro

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der 20. Sitzung des Kreisausschusses vom 27.04.2026
- 5 Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln der Thüringer Ehrenamtsstiftung für ehrenamtsfördernde Maßnahmen im Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2026
- 6 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 1 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Abbrucharbeiten
- 7 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 2 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Gerüstbauarbeiten
- 8 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 3 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Dachdeckungsarbeiten
- 9 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 4 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Estricharbeiten

- 10 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 5 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Trockenbauarbeiten
- 11 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 6 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Malerarbeiten
- 12 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 7 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Fliesenarbeiten
- 13 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 8 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Elektroinstallation
- 14 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 9 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Heizung, Lüftung, Sanitär
- 15 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 11: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – Aufzug
- 16 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 13: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – digitale Schließanlage
- 17 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 14: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – Fliesenarbeiten
- 18 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 19 Offenes Verfahren Nr. 2026-005-SVGLM-UHK-EU_Los 1: Lieferung von Ökostrom und Erdgas UHK – Ökostrom
- 20 Offenes Verfahren Nr. 2026-005-SVGLM-UHK-EU_Los 2: Lieferung von Ökostrom und Erdgas UHK – Erdgas
- 21 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 12.799,62 €
- 22 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 121.339,20 €
- 23 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 25.822,05 €
- 24 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 5.690,74 €
- 25 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 158.597,82 €
- 26 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 64.930,55 €
- 27 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 227.338,50 €
- 28 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 12.374,14 €
- 29 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 72.298,68 €
- 30 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 26.740,99 €
- 31 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 41.077,05 €
- 32 Wiederherstellung der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zum TOP 01 – Eröffnung und Begrüßung

Herr Schmalz eröffnete um 16:00 Uhr die Sitzung und stellte fest, dass der Kreisausschuss mit 3 anwesenden Kreisausschussmitgliedern nicht beschlussfähig sei. Da Herr Shevchenko angekündigt habe, dass er sich um einige Minuten verspäte, werde man kurz warten.

Herr Schmalz unterbrach die Sitzung.

Herr Schmalz setzte um 16:09 Uhr die Sitzung fort.

Er begrüßte die anwesenden Kreisausschussmitglieder und die Verwaltung.

Zum TOP 02 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Schmalz stellte mit vier von sieben anwesenden Kreisausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Zum TOP 03 – Bestätigung der Tagesordnung

Herr Shevchenko bat darum, unter Sonstiges zum Sachverhalt Förderzentrum Bruchstedt zu reden.

Hierzu gab es keine gegenteiligen Auffassungen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Tagesordnung auf. Sie wurde einstimmig mit 4 Ja-Stimmen angenommen.

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der 20. Sitzung des Kreisausschusses vom 27.04.2026
- 5 Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln der Thüringer Ehrenamtsstiftung für ehrenamtsfördernde Maßnahmen im Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2026

- 6 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 1 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Abbrucharbeiten
- 7 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 2 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Gerüstbauarbeiten
- 8 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 3 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Dachdeckungsarbeiten
- 9 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 4 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Estricharbeiten
- 10 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 5 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Trockenbauarbeiten
- 11 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 6 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Malerarbeiten
- 12 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 7 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Fliesenarbeiten
- 13 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 8 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Elektroinstallation
- 14 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 9 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Heizung, Lüftung, Sanitär
- 15 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 11: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – Aufzug
- 16 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 13: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – digitale Schließanlage
- 17 Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 14: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – Fliesenarbeiten
- 18 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 19 Offenes Verfahren Nr. 2026-005-SVGLM-UHK-EU_Los 1: Lieferung von Ökostrom und Erdgas UHK – Ökostrom
- 20 Offenes Verfahren Nr. 2026-005-SVGLM-UHK-EU_Los 2: Lieferung von Ökostrom und Erdgas UHK – Erdgas
- 21 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 12.799,62 €
- 22 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 121.339,20 €
- 23 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 25.822,05 €
- 24 Unbefristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 5.690,74 €
- 25 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 158.597,82 €
- 26 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 64.930,55 €
- 27 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 227.338,50 €
- 28 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 12.374,14 €

- 29 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 72.298,68 €
- 30 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 26.740,99 €
- 31 Befristete Niederschlagung einer Forderung in Höhe von 41.077,05 €
- 32 Wiederherstellung der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zum TOP 04

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/204/2026 lag die Verwaltungsvorlage - Genehmigung des Protokolls der 20. Sitzung des Kreisausschusses vom 27.04.2026 – vor.

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Das Protokoll der 20. Sitzung des Kreisausschusses des Unstrut-Hainich-Kreises vom 27.04.2026 wird genehmigt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 3 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/204-21/2026**.

Zum TOP 05

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/195/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln der Thüringer Ehrenamtsstiftung für ehrenamtsfördernde Maßnahmen im Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2026 – vor.

Herr Schmalz verwies auf die Beschlussvorlage,

Zusammenfassend wird Folgendes festgestellt:

Dieses Jahr habe der Landkreis ca. 23 TEUR weniger Förderung von der Thüringer Ehrenamtsstiftung erhalten. Im letzten Jahr habe es aufgrund des Ehrenamtsförderungsgesetzes einen Zuschlag gegeben. Die Höhe der Förderung richte sich nach der Einwohnerzahl.

Durch die größere Verbreitung in der Öffentlichkeit wurden dieses Jahr mehr Anträge gestellt, die nicht alle bedacht werden konnten.

Es wurden die Vereine ausgeschlossen, die bereits in anderen Förderprogrammen eine Zuwendung bekommen haben. Auch wurden vorrangig die Vereine berücksichtigt, die im vergangenen Jahr keinen Antrag gestellt oder keine Förderung bekommen haben. Ein weiterer Schwerpunkt sei die Unterstützung kleinerer Vereine gewesen. Größere Vereine, Einrichtungen und Körperschaften des öffentlichen Rechts wurden nachrangig berücksichtigt.

Insgesamt wurden Anträge in Höhe von 102.552,92 EUR gestellt. Zur Verfügung stehen 45.000 EUR.

Herr Shevchenko gab bekannt, wie er den Restbetrag in Höhe von 2.905,00 EUR verteilen würde:

- Die Städte Mühlhausen und Bad Langensalza sollten bedacht werden. Die Würdigung ehrenamtlich Tätiger in den Städten sei eine wertschätzende Aktion, die unterstützt werden sollte.
- Der Antrag der AWO Regionalverband Mitte-West-Thüringen beziehe sich auf die Unterstützung der ehrenamtlichen Migrationsberatung. Dies ist vor dem Hintergrund wichtig, dass die hauptamtliche Migrationsberatung weggebrochen sei. Die ehrenamtliche Migrationsberatung unterstütze die kreislichen Aufgaben.
- Der Antrag vom Postsportverein Mühlhausen zur Würdigung ehrenamtlich Tätiger sollte ebenfalls Berücksichtigung finden. Mit dem THC gebe es zwei Bundesligisten im Landkreis und beide sollten gleichbehandelt werden. Hinzu komme, dass der THC noch nicht mal im Landkreis, sondern in Erfurt gemeldet sei.

Herr Schreiber erscheint zur Sitzung. Damit erhöht sich die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder auf fünf.

Frau Lehmann gab bekannt, dass auch sie sich intensiv mit der vorliegenden Liste beschäftigt habe. Sie würde die Sportvereine bedenken, die in der Sportförderung nichts bekommen. Auch sei sie der Meinung, dass man Projekte fördern sollte, die nachhaltig seien. Daher schlage sie folgende Vereine vor:

- Feuerwehren Henningsleben und Horsmar
- Sportvereine Ammern und Oberdorla
- Athleten Sportverein Herbsleben
- Verein der Freunde der Vogelschutzwarte Seebach

Der Verein der Freunde der Vogelschutzwarte Seebach habe bereits aus dem Spendenfond eine Förderung für die Anschaffung einer Kamera erhalten. Bei der Ehrenamtsförderung seien Mittel für die Neugestaltung der Webseite beantragt worden. Die Webseite solle vordergründig einen Bildungsauftrag erfüllen.

Wenn man hier jedem Verein nur einen Teil der beantragten Summe bewillige, wäre jedem Verein sicher schon geholfen.

Frau Döring wies darauf hin, dass die Feuerwehr Horsmar kein gemeinnütziger Verein sei und daher nicht gefördert werden könne. Die Feuerwehr Henningsleben erhalte eine finanzielle Unterstützung aus dem Spendenfond.

Herr Schmalz meinte, dass sichergestellt werden müsse, dass die Vereine ihre Maßnahme auch umsetzen können, wenn sie nur einen Teil des beantragten Geldes bekommen.

Die Städte Mühlhausen und Bad Langensalza sollten weggelassen werden, da es hier über die kommunalen Haushalte eher Möglichkeiten gebe, die notwendigen finanziellen Mittel aufzubringen.

Nach Diskussion liegen nun zusammenfassend folgende Vorschläge vor:

- SG Ammern e. V. – 500 EUR
- VSG 1882 Oberdorla e. V. – 500 EUR
- Athleten Sportverein Herbsleben e. V. – 500 EUR
- Postsportverein Mühlhausen 1951 e. V. – 500 EUR
- Verein der Freunde der Vogelschutzwarte Seebach e. V. – 500 EUR
- AWO Regionalverband Mitte-West-Thüringen e. V. – 405 EUR

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„1. Der Kreisausschuss beschließt die Gewährung der in der Anlage 1 aufgeführten Anträge aus Mitteln der Thüringer Ehrenamtsstiftung zur Förderung ehrenamtsfördernder Maßnahmen im Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2026 mit einem Gesamtbetrag von 42.095,00 EUR. Grundlage ist die dem Unstrut-Hainich-Kreis im Jahr 2026 zur Verfügung stehende Gesamtförderung in Höhe von insgesamt 45.000,00 EUR.

2. Der Kreisausschuss beschließt über die Verwendung des verbleibenden Restbetrages in Höhe von 2.905,00 EUR entsprechend der in Anlage 2 aufgeführten Anträge mit Bewilligungsvermerk.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/195-21/2026.**

Zum TOP 06

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/208/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 1 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Abbrucharbeiten – vor.

Frau Engelhardt-Schütze führte zur Baumaßnahme Sanierung Seilerhalle Schlotheim aus:

Insgesamt erfolge die Vergabe zur Sanierung der Seilerhalle Schlotheim in 12 Losen. Heute sollen 9 Lose vergeben werden. Für die restlichen Lose, Sportboden, Prallschutz und Schließanlage, erfolgen die Ausschreibungen zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Kostenschätzung vor Ausschreibung habe bei 1.903.210,31 EUR gelegen. Mit der Vergabe der vorliegenden 9 Lose habe man 1.323.942,74 EUR vergeben.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die vorliegende Beschlussvorlage zum TOP 06.

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 1 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Abbrucharbeiten gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter UTL, Ettersbergstraße 47, 99428 Grammetal mit einer Auftragssumme in Höhe von 28.765,16 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/208-21/2026.**

Zum TOP 07

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/209/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 2 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Gerüstbauarbeiten – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 2 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Gerüstbauarbeiten gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter Eisenberger Gerüstbau GmbH, Adolph-Geyer-Straße 31, 07607 Eisenberg mit einer Auftragssumme in Höhe von 43.636,42 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/209-21/2026.**

Zum TOP 08

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/210/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 3 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Dachdeckungsarbeiten – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 3 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Dachdeckungsarbeiten gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter Dachdeckerei Wacker GmbH, Mehrstedt 38a, 99994 Nottertal-Heilingen Höhen mit einer Auftragssumme in Höhe von 584.019,35 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/210-21/2026.**

Zum TOP 09

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/211/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 4 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Estricharbeiten – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 4 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Estricharbeiten gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter N3Bau GmbH, Schletterstr. 88, 66809 Nalbach mit einer Auftragssumme in Höhe von 14.318,59 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/211-21/2026.**

Zum TOP 10

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/212/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 5 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Trockenbauarbeiten – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 5 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Trockenbauarbeiten gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter Glöckner Bau GmbH Co. KG, Schleifweg 25a, 99718 Greußen mit einer Auftragssumme in Höhe von 55.462,59 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/212-21/2026.**

Zum TOP 11

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/213/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 6 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Malerarbeiten – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 6 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Malerarbeiten gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter Maler GmbH Drei Schilde Mühlhausen, Waidstraße 42/43, 99974 Mühlhausen mit einer Auftragssumme in Höhe von 5.901,21 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/213-21/2026.**

Zum TOP 12

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/214/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 7 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Fliesenarbeiten – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 7 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Fliesenarbeiten gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter Jens Schmock, An der Terrasse 3, 99634 Werningshausen mit einer Auftragssumme in Höhe von 47.964,12 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/214-21/2026.**

Zum TOP 13

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/215/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 8 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Elektroinstallation – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 8 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Elektroinstallation gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag an den Bieter ETW-Elektrotechnik Robert Weber e. K., Kasseler Straße 14, 99974 Mühlhausen mit einer Auftragssumme in Höhe von 204.552,77 € brutto zuzüglich 1.814,75 € Wartungskosten pro Jahr erteilt. Die Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz entfällt, da nur ein Angebot vorliegt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/215-21/2026.**

Zum TOP 14

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/216/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 9 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim – Heizung, Lüftung, Sanitär – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2026-014-UHK-SVGLM_Los 9 – Sanierung Seilerhalle Schlotheim - Heizung, Lüftung, Sanitär gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter HeiSaTec Heizungs- + Sanitärtechnik GmbH, Obermarkt 13-14, 99974 Mühlhausen mit einer Auftragssumme in Höhe von 141.791,02 € brutto zuzüglich 1.011,50 € Wartungskosten pro Jahr erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/216-21/2026.**

Zum TOP 15

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/205/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 11: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – Aufzug – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage. Da das Angebot des Aufzuges erheblich von der Kostenschätzung abgewichen war, habe es hier eine Tiefenprüfung gegeben. Das Angebot werde als auskömmlich eingeschätzt.

Herr Schmalz ergänzte, dass man bei der Gesamtbaumaßnahme Kreismusikschule im Vergleich von Kostenschätzung und Auftragswerten im Rahmen liege.

Herr Montag wollte wissen, wo genau im Gebäude der Aufzug eingebaut werden solle, da auf jeder Seite Stufen ins Gebäude führen?

Die Verwaltung wird die Antwort nachreichen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 11: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 9974 Mühlhausen - Aufzug gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag für Los 11 frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter OTIS GmbH, Niederlassung Gera, Heinrich-Hertz-Str. 8, 07552 Gera mit einer Auftragssumme in Höhe von 32.845,19 € brutto zuzüglich 2.082,50 € brutto € Wartungskosten pro Jahr erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/205-21/2026.**

Zum TOP 16

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/206/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 13: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – digitale Schließanlage – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 13: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – digitale Schließanlage gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag für Los 13 frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter Sicherheitstechnik Lerch, Kilianistr. 45, 99974 Mühlhausen mit einer Auftragssumme in Höhe von 30.833,03 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/206-21/2026.**

Zum TOP 17

Mit der Drucksache-Nr.: KA/BV/207/2026 lag die Verwaltungsvorlage – Öffentliche Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 14: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – Fliesenarbeiten – vor.

Frau Engelhardt-Schütze verwies auf die Beschlussvorlage,

Es gab keine Wortmeldungen. Herr Schmalz rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung Nr. 2025-038-UHK-SVGLM_Los 14: Kreismusikschule, Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen – Fliesenarbeiten gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen in Verbindung mit dem Thüringer Vergabegesetz wird der Auftrag für Los 14 frühestens nach Ablauf der Informations- und Wartepflicht gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz an den Bieter Fliesen Röhlich GmbH, Zum Handwerkerhof 9, 90830 Wendelstein mit einer Auftragssumme in Höhe von 58.114,70 € brutto erteilt.“

Der Beschluss wurde einstimmig mit 5 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KA/B/207-21/2026.**

Zum TOP 18 – Sonstiges

Herr Shevchenko bezog sich auf die gemeinsame Pressemitteilung des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis und des THEPRA Landesverbandes Thüringen e. V. zur Übernahme der Schulträgerschaft des Förderzentrums „Am Fernebach“ in Bruchstedt zum 01.08.2026.

Er habe das Angebot der AWO an die THEPRA vorhin per Mail an die Fraktionsvorsitzenden der demokratischen Parteien gesandt.

Der Geschäftsführer der AWO, Herr Albrecht, habe aus dieser Pressemitteilung erfahren, dass die Verhandlungen gescheitert seien. Es habe gar keine Verhandlungstermine gegeben. Nachdem die AWO das Angebot für das Gebäude erhalten hatte, habe die THEPRA sich nicht mehr gemeldet. Der für das Gebäude verlangte Preis war viel zu hoch. Auch das Ministerium habe der AWO abgeraten, diesen Betrag zu zahlen.

Es sei das Recht der THEPRA so zu handeln, wie es in der Pressemitteilung bekanntgegeben werde. Allerdings sei auch festzuhalten, dass es keine Verhandlungen gegeben habe. Er wolle nicht, dass die Kinder zum Spielball der Politik werden.

Die AWO habe weiterhin Interesse, das Förderzentrum zu übernehmen. Die bekanntgegebene Darstellung der gescheiterten Verhandlungen finde er einseitig und sehr schade.

Für den Landkreis stelle sich nun die Frage, Kauf des Gebäudes oder Miete. Der Kaufpreis werde auch für den Landkreis viel zu hoch sein. Man dürfe auch nicht vergessen, dass die Gebäude mit Fördermitteln saniert worden seien. Der Landkreis sei im Zugzwang eine Lösung anzubieten.

Herr Schmalz stellte fest, dass der Landkreis nun mit dem dargestellten Ergebnis arbeiten müsse. Ziel müsse es sein, ein gutes und tragbares Ergebnis im Sinne der Kinder zu finden. Der Landrat und die Verwaltung werden nun umgehend Gespräche aufnehmen, wie die Übernahme des Förderzentrums erfolgen könne.

Frau Engelhardt-Schütze führte aus, dass die Verwaltung insgesamt daran arbeite. Auch die Prüfaufträge zur Nutzung der verschiedenen Gebäude für das Förderzentrum seien ja noch in Bearbeitung. Bereits morgen finde der erste Abstimmungstermin zu Bruchstedt statt. Es sei nun zwar sportlich, müsse aber geschaffen werden, bis August eine Lösung zu finden. Ziel sei, aufgrund der Kurzfristigkeit, erst einmal einen Mietvertrag abzuschließen.

Die Zustimmung des Ministeriums müsse eingeholt werden, um den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung zukünftig selbst anbieten zu können. Es seien personelle Entscheidungen, beispielsweise zum Hausmeister und zur Sekretärin, zu treffen.

Herr Schreiber verwies auf seine Aussage im Bildungsausschuss, dass er wenig Hoffnung hatte, dass die beiden Träger zusammenfinden. Er sagte damals, dass er finde, dass die Verwaltung darauf vorbereitet sein sollte. Jetzt sei es doch wieder so, dass die Verwaltung nun erst anfangen zu arbeiten.

Frau Engelhardt-Schütze widersprach. Die Verwaltung habe bereits die ganze Zeit an dem Sachverhalt gearbeitet. Man habe parallel weiter Lösungen gesucht. Das Scheitern der Verhandlungen zwischen THEPRA und AWO komme jetzt trotzdem kurzfristig.

Frau Lehmann meinte, es gehe auch darum, dass die Lehrkräfte in den staatlichen Dienst überführt werden müssen.

Herr Shevchenko wandte ein, dass der Personalschlüssel des Landes schlechter sei. Auch stehe der Stellenplan fest. Es gehe aber auch um Krankenschwestern und wie diese überführt werden können. Einige Mitarbeiter des Förderzentrums könnten bei Übernahme der Trägerschaft durch den Kreis nicht übernommen werden, da ihnen die notwendige Qualifizierung für den staatlichen Schuldienst fehle.

Er rege an, die Schulleiterin des FÖZ Bad Langensalza in die Gespräche mit einzubeziehen.

Frau Engelhardt-Schütze erwiderte, dass langfristig ein Schulstandort, das FÖZ Bad Langensalza, geplant sei. Mit der Schulleiterin arbeite man eng zusammen. Die Personalfragen seien Sache des Schulamtes.

Frau Lehmann mahnte, auf die Mitarbeiter aufzupassen, damit sie sich nicht in der Zwischenzeit anders orientieren.

Herr Schmalz gab bekannt, dass die Verwaltung weiter intensiv an dem Thema arbeiten werde und man über den Fortschritt informieren werde.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung des Kreisausschusses beendet.

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des Kreisausschusses vom 18. Mai 2026

Herr Schmalz stellte um 16:50 Uhr fest, dass die Nichtöffentlichkeit der Sitzung hergestellt sei.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Damit war die Sitzung des Kreisausschusses beendet.

Junker
Schriftführerin

bestätigt: Schmalz
1. ehrenamtlicher Beigeordneter